



**NEUE NORMALITÄT**

**IN DIESER AUSGABE**

Das vergangene Jahr war für die Ausbildungsplatzsuche nicht einfach: Viele Praktika sind ausgefallen, Messen haben, wenn überhaupt, dann nur nach virtuell stattgefunden und nicht wenige Ausbildungsplätze wurden gar nicht erst angeboten. Doch die Hoffnung war: 2021 wird anders, irgendwie wieder „normal“. Doch die ersten Monate zeigen, dass es so etwas wie eine neue Normalität gibt.

Damit muss man umgehen. Wir als KAUSA Servicestelle Thüringen haben deshalb viele neue Formate und Veranstaltungen im Programm. Wie besuche ich eine virtuelle Messe? Wie nutze ich digitale Angebote zur Berufsorientierung? Diese und andere Fragen beantworten wir gerne. Auf unserer Homepage gibt es die neusten Termine: [www.bwtw.de/kausa](http://www.bwtw.de/kausa)



**Call-Day für Unternehmen**

Hilfe mit Rat und Tat für Unternehmerinnen und Unternehmer mit Migrationshintergrund. .



**Veranstaltungen in ganz Thüringen**

Online-Veranstaltungen zu den Themen Ausbildungsplatzförderung, Berufswahl und Tag der Berufe.



**Verabschiedung nach 26 Jahren**

Wir haben unsere langjährige Projektleiterin Christiane Kretschmer in den Ruhestand verabschiedet.

**Die Motivation ist entscheidend**

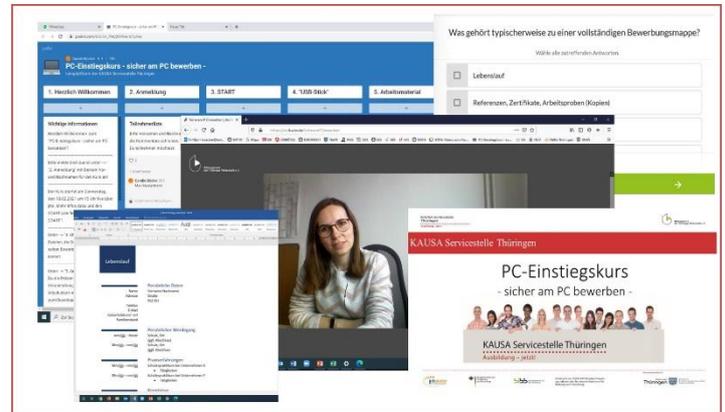


Mirela Stoica ist glücklich. Mitte März hat sie ihren Ausbildungsvertrag erhalten. Die Firma Orthopädie - Technik Schindewolf + Schneider ist ein mittelständisches Unternehmen aus Eisenach mit etwa 50 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Zu denen gehört ab August auch Frau Stoica. Dann wird sie ihre Ausbildung als Kauffrau im Gesundheitswesen beginnen. Diese neue Etappe in ihrem Leben hat sich Mirela Stoica gut überlegt. Ursprünglich stammt sie aus Rumänien, ist 30 Jahre alt und erzieht allein ihren kleinen Sohn. Die letzten Jahre waren nicht immer einfach. Bisher hat sie als Servicekraft in Hotels, Eisdielen und Restaurants gearbeitet. Nachdem sie anfangs noch große Sprachprobleme hatte, wurde sie immer besser. Ihr Traum ist es, eine Fachkraft zu werden. Der Weg dahin führt häufig über eine Ausbildung. Die ist nicht nur für Menschen unter 20

geeignet. Auch später im Leben kann es sehr sinnvoll sein, sich dieser Herausforderung zu stellen. Viele unserer Teilnehmenden sind erst nach der Schulzeit nach Deutschland gekommen und haben etwas Zeit gebraucht, um ihre Sprachkenntnisse zu verbessern. Das ist kein Problem. Wir helfen Ihnen gerne bei der Suche nach geeigneten Ausbildungsmöglichkeiten und kümmern uns mit unseren Partnern vom IQ Netzwerk um die Anerkennung von ausländischen Schulabschlüssen. Unsere Kollegin Steffi Barton hat Frau Stoica geholfen. Sie sagt: „Das wichtigste ist die Motivation. Lebenserfahrung ist häufig ein Pluspunkt. Das Alter ist nicht entscheidend“. Wenn auch Sie Interesse haben, kontaktieren Sie uns per E-Mail an [kausa@bwtw.de](mailto:kausa@bwtw.de). Wir freuen uns auf Sie!

### Kursangebot: Sicher am PC Bewerben

Am 18. Februar hat unser PC-Einstiegskurs – sicher am PC bewerben – stattgefunden. Besonders in Pandemiezeiten werden dort wichtige Kenntnisse vermittelt. Eingeladen waren alle Interessierte, die Fragen zur Erstellung und Bearbeitung professioneller Bewerbungsunterlagen am Computer hatten. In dem 1,5-stündigen Online-Kurs via Jitsi ging es darum, die wichtigsten Bewerbungs-Basics zu erlernen, Scans und Fotos in einer Bewerbung zu verarbeiten oder auch zu erfahren, was bei Mail-/Online-Bewerbungen zu beachten ist. Ergänzt wurde dieses Angebot mit einem Zugang zu einer Lernplattform, wo wichtige Inhalte und Vorlagen zum Thema bereitgestellt wurden. Mithilfe eines kleinen Tests konnte jeder Teilnehmende auch sein Wissen überprüfen und ein Zertifikat erhalten.



PC-Einstiegskurs mit Carolin Böcker

Da das Angebot sehr gut angenommen wurde, wollen wir weitere Kurse anbieten. Die nächste Veranstaltung ist am 15.04. geplant. Diesmal geht es um das Thema „Sicher im Vorstellungsgespräch – präsenz und digital“. Wir freuen uns über die zahlreichen Anmeldungen, aber noch sind Plätze frei. Für weitere Infos wenden Sie gerne an unsere Kollegin Carolin Böcker. Sie können sich auch direkt bei ihr anmelden: boecker@bwtw.de.

### Call Day für Unternehmen durchgeführt

Bereits zum zweiten Mal hat die KAUSA Servicestelle Thüringen einen Call Day durchgeführt. Dabei hatten Unternehmerinnen und Unternehmer mit Migrationshintergrund die Gelegenheit, sich einen Tag lang sowohl über klassische KAUSA Themen wie Ausbildungseignung und die Gewinnung von Azubis zu informieren, als auch mehr über Förderungen und Hilfen in Corona Zeiten zu erfahren. Mit dabei war Johannes Cämmerer von der Servicestelle Alternative Wege in die Erwerbstätigkeit des IQ Netzwerkes Thüringen. Er berät zu Fragen rund um staatliche Förderungen. Unser Team freut sich über die vielen spannenden Gespräche. Es zeigt sich, wie unterschiedlich die Situation selbst innerhalb einer Branche ist.

Ein besonderes Ergebnis: Nach unserem Gespräch ist klar – OSTAD Baf Meister Teppich behält den Hauptsitz in Thüringen, trotz neuer Filiale in Hessen. Das Erfurter Unternehmen wurde im vergangenen Jahr im Rahmen unseres Preises „Unternehmen mit Kultur“ ausgezeichnet.



Für Ihre Anliegen erreichbar: Niklas Waßmann im Gespräch mit Unternehmen.

### Beratung weiter möglich



Johannes Cämmerer

Ausbildungsplätze auch in Corona-Zeiten zu erhalten, das ist das Ziel eines Förderprogramms der Bundesregierung. Das Programm gibt es

bereits eine Weile. Doch nun ist es erneut angepasst worden. Die Bildungs- und Übernahmeprämien wurden verdoppelt und die Zuschüsse zur Vermeidung von Kurzarbeit sind erhöht worden. Auch zu diesem Thema steht Ihnen Johannes Cämmerer vom IQ Netzwerk zur Verfügung. Erreichen können Sie ihn unter:

[Caemmerer@bwtw.de](mailto:Caemmerer@bwtw.de)  
 Tel.: 0361/60155-343  
 Mobil: 0171 4957080

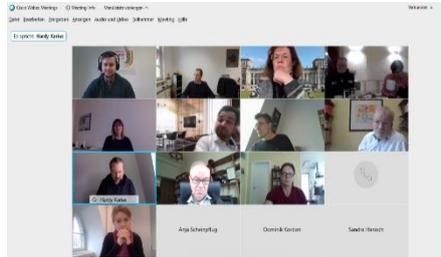
## KAUSA Servicestelle in Thüringen unterwegs

### Infoveranstaltung in Jena

Am 04.03.2021 haben wir von unserem Standort Jena aus eine Informationsveranstaltung zum Thema „Bundesprogramm Ausbildungsplätze sichern“ angeboten. Diese Veranstaltung fand online via Zoom und in Kooperation mit dem Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit in Jena statt. Neben Informationen zum Bundesprogramm gab es auch die Möglichkeit, Fragen zu stellen, und anschließend eine Diskussionsrunde. Neben unserer Kollegin Helena Stock, stand eine Vertreterin des regionalen Arbeitgeberservice, Frau Wegbrod, den Ausbildungsbetrieben aus Ostthüringen zur Verfügung. Das große Interesse freut uns sehr und daher sind auch weitere Veranstaltungen für die Unternehmen aus Ostthüringen geplant. Für die ansässigen Unternehmen sind unsere Partner vom Arbeitgeberservice für Nachfragen natürlich auch weiterhin erreichbar. Wenden Sie sich bei Bedarf an unsere regionale Projektverantwortliche Frau Stock: [Stock@bwtw.de](mailto:Stock@bwtw.de)



Unsere Kollegin Helena Stock während der Veranstaltung



### Unternehmerstammtisch in Erfurt

Gemeinsam mit dem Verein City-Management Erfurt und der Erfurter Bundestagsabgeordneten Antje Tillmann hat unser Projektverantwortlicher Niklas Waßmann einen Unternehmerstammtisch für die Unternehmerinnen und Unternehmer der Erfurter Innenstadt durchgeführt. Themen waren Unterstützungsmöglichkeiten in Corona-Zeiten sowie die aktuelle Situation der Unternehmerinnen und Unternehmer.

### Auftakt zum Tag der Berufe

Anlässlich des Tags der Berufe am 17.03.2021 organisierte die KAUSA Servicestelle Thüringen zwei Vorbereitungsveranstaltungen (04.03./11.03.2021). Diese dienten einerseits dazu, die Wichtigkeit von beruflicher Orientierung auch in Corona-Zeiten zu unterstreichen. Andererseits ging es darum, auf die zahlreichen Angebote der regionalen Unternehmen am „Tag der Berufe“ aufmerksam zu machen sowie beim Anmeldeprozess Unterstützung zu leisten. Da fast alle Informationsangebote online stattfanden, war dies eine tolle Möglichkeit auch kurzfristig Kontakte und Einblicke zu bekommen.

### Berufsorientierung in Mühlhausen

Ende Februar hat die KAUSA-Servicestelle Thüringen vom Standort Mühlhausen aus in einer online Veranstaltung verschiedene kaufmännische, IT- und Handwerksberufe vorgestellt. Teilgenommen haben migrantische Schülerinnen und Schüler aus ganz Thüringen. Die Teilnehmenden erfuhren bei der Veranstaltung auch grundlegende Dinge rund um das Thema Ausbildung. Etwa den Unterschied zwischen einer schulischen und einer dualen Ausbildung. Zudem wurden konkrete Fragen zu Themen wie Ausbildungsstellen und Ausbildungsvergütung beantwortet. Im Fokus der Veranstaltung standen jedoch die Voraussetzungen und die zentralen Arbeitsinhalte der jeweiligen Berufe. Der Termin diente für die Teilnehmenden auch als Vorbereitung auf die unterschiedlichsten Berufsmessen in Thüringen, z.B. der Bildungsmesse des Unstrut-Hainich-Kreises im Mai oder der Jobfinder Messe im Juni. So können sie sich gezielt über die Möglichkeiten in ihren Wunschberufen informieren.



Die Projektverantwortliche für Nordthüringen Silke Tasch während der Berufsorientierung.

### Ausschreibung



Gemeinsam mit unseren Partnern von den Ausländerbeiräten setzen wir uns als KAUSA Servicestelle Thüringen besonders gegen Rassismus ein. Das Thüringer Landesprogramm für Demokratie, Toleranz und Weltoffenheit fördert Projekte, die zur Teilhabe und Stärkung von Menschen mit Migrationshintergrund beitragen. Anträge sind noch bis 01. Mai möglich. Informationen gibt es unter: [www.denkbunt-thueringen.de](http://www.denkbunt-thueringen.de).

### Ausbildungsschwerpunkt Pflege



Spätestens die aktuelle Pandemie zeigt, wie wichtig und verantwortungsvoll Pflegeberufe sind. Eine Ausbildung in diesem Bereich ist daher eine gute Möglichkeit für alle, die anderen helfen möchten und gerne mit Menschen zusammenarbeiten. Deshalb wir die KAUSA Servicestelle Thüringen in diesem Jahr einen besonderen Fokus auf Veranstaltungen und Informationen zu Pflegeberufen legen. Der Auftakt dazu war eine online Veranstaltung im Februar. Von

unserem Standort in Jena aus hat unsere Kollegin Helena Stock eine virtuelle Informationsveranstaltung mit Jugendlichen durchgeführt. Mit dabei war Lydia Hirsemann vom Beratungsteam Pflegeausbildung Thüringen (BAFzA). Auch in den kommenden Monaten wollen wir weitere Veranstaltung anbieten. So werden wir mit unseren Partnern vom Projekt i-Punkt eine Veranstaltung zum Boys'Day durchführen und auch den Tag der Pflege im Mai für weitere Angebote nutzen.

### Abschied nach über 26 Jahren

Integrationsarbeit ist vielfältig und immer wieder anders. Daher lebt die KAUSA Servicestelle Thüringen vor allem von der Kreativität und der Einsatzbereitschaft des Teams. Zu diesem Team gehörte von Anfang an Christiane Kretschmer. Jetzt ist sie in den verdienten Ruhestand gegangen. Sie war für unseren Träger, dem Bildungswerk der Thüringer Wirtschaft e.V., seit mehr als 26 Jahren tätig und hat die KAUSA Servicestelle Thüringen über drei Jahre lang geleitet. Wir verlieren mit ihr eine besonders erfahrene und immer aktive Projektleiterin. Mit ihren Ideen und ihren Kontakten, aber auch mit ihren Überzeugungen hat sie die KAUSA Servicestelle Thüringen entscheidend mitgeprägt. Das ganze Team bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und wünscht für den nächsten Lebensabschnitt alles erdenklich Gute.



Christiane Kretschmer

### Die nächsten Termine der KAUSA Servicestelle Thüringen



Bildungswerk der Thüringer Wirtschaft e.V.

#### KAUSA Servicestelle Thüringen

#### „Sicher im Vorstellungsgespräch“

Wann: 15.04.2021, 15:00-16:00 Uhr  
 Wo: online, [boecker@bwtw.de](mailto:boecker@bwtw.de)  
 Was: Hier lernt man, sich optimal aufs Vorstellungsgespräch vorzubereiten. Egal, ob digital oder persönlich.



#### Veranstaltung zum Boys'Day

Wann: 22.04.2021, 15:00-16:00 Uhr  
 Wo: online, [kausa@bwtw.de](mailto:kausa@bwtw.de)  
 Was: Chancen und Wege in die Pflege. Alles rund um Ausbildung, Arbeitgeber und Karrieremöglichkeiten



#### Beratung Abschlüsse im Ausland

Wann: 21.04.2021, 09:00-16:00 Uhr  
 Wo: online, [barton@bwtw.de](mailto:barton@bwtw.de)  
 Was: Gemeinsam mit dem IQ Netzwerk können alle Fragen zur Anerkennung von Ausländischen (Schul)Abschlüssen gestellt werden.



gefördert von



Gefördert als JOBSTARTER plus-Projekt aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung.

kofinanziert durch



Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie